

vhs
Landkreis Diepholz



Veranstaltungsreihe

Blühende Wegränder

Praktischer Naturschutz
in unserer Region



Wi.N.-Region

Stuhr, Weyhe, Syke, Bassum, Twistringen

www.vhs-diepholz.de

Impressum

Herausgeberin

VHS des Landkreises Diepholz

Vorlagen-Erstellung

Thomas Lagies, VHS Landkreis Diepholz

Fotos

Titel: fotolia, k.thalhuber; Biene: fotolia, Aleks;

Libelle, Löwenzahn, Wildkräuter: pixabay.com;

Druck

print24

Auflage

2000



Blühende Wegränder – Praktischer Naturschutz in unserer Region	2
Herkunft der Artenvielfalt, Artenrückgang und innovative Zukunftsstrategien	4
Die Biene – Eine Liebeserklärung	5
Süße Früchte aus dem Glas	6
Wildnis, Biodiversität, Landschaft – Was wollen wir schützen	7
Ausstellung „Blühende Raine: natürlich voller Leben“	8
Wildkräuter vor der eigenen Haustür	10
Kräuter in Naturkosmetik und mehr	11
Habt ein Einsäen ... in Stadt und Land	12
Libellen – Akrobaten der Lüfte	13
Bienen – fleißige Honigproduzenten und Helfer in der Natur	14
Chutney, Pesto und Co.	15
Wilde Beeren am Wegesrand	15
Fortbildung Was fliegt denn da? Insekten und ihre Lieblingspflanzen	16



Wi.N.-Region
Stuhr. Weyhe. Syke. Bassum. Twistringen

Blühende Wegränder

Praktischer Naturschutz in unserer Region

Der Ausgangspunkt

Wir freuen uns alle über Wildblumen am Wegesrand, über schattenspendende Baumalleen auf der Fahrradtour und über üppig bewachsene Feldraine, an denen wir spazieren, uns erholen und die Natur beobachten können!

Dennoch schlagen Umweltschützer und Wissenschaftler Alarm und verkünden einen deutlichen Rückgang der Biodiversität, sei es durch den Rückgang von Ackerwildkräutern, die reduzierte Pflanzenvielfalt im Grünland oder die deutliche Abnahme des Vogel- und Insektenbestandes.

Die W.i.N.-Region, ein Zusammenschluss der Gemeinden Stuhr und Weyhe sowie der Städte Syke, Bassum und Twistringen, möchte gemeinsam mit hiesigen Landwirten, lokalen Naturschützern, Imkern, Förstern und Jägern an konkreten Maßnahmen arbeiten, die unsere Natur wieder vielfältiger werden lassen und das Landschaftsbild sichtbar aufwerten. Das Schöne daran: Jeder kann einen Beitrag leisten.

Der erste Schritt

Ein erster Schritt ist die gemeinsame Aufwertung bzw. Entwicklung von Wegeseitenrändern auf kommunalen und landwirtschaftlich genutzten Flächen. Denn diese linearen Strukturen in der heutigen monotonen Kulturlandschaft bieten eine Reihe von Potenzialen zur Bewahrung und Steigerung der Biodiversität.



Vorteile einer gemeinsamen Kooperation

Wir als W.i.N.-Region haben einige Vorschläge von Maßnahmen zusammengestellt, die sowohl auf kommunalen als auch auf landwirtschaftlichen Flächen umgesetzt werden können. Darüber hinaus erwarten wir weitere Vorteile, die durch gemeinsame Kooperationsmaßnahmen besonders wertvoll sein können, wie:

- Steigerung der Attraktivität der Wege in Hinblick auf den Rad- und Wandertourismus
- Aufwertung des Landschaftsbildes / der Landschaftsästhetik
- Stärkung der regionalen Identität
- Imagegewinn für die Landwirtschaft
- Erhöhung der Akzeptanz und Effizienz von Agrarumweltmaßnahmen
- Nutzung von Kompensationsflächenpotenzialen
- Sicherung der Blütenbestäubung und somit des Ernteertrags *

Die VHS beteiligt sich in diesem Sinne mit ihrer Veranstaltungsreihe. Neben Vorträgen und Kursen gibt es eine Ausstellung „Blühende Raine: Natürlich voller Leben“, die vom 14.05. bis 04.06.2018 in Twistringern gezeigt wird (siehe Seite 8). Soweit nicht anders ausgewiesen, sind die Veranstaltungen entgeltfrei.

Weitere Infos und Anmeldung bei der

Volkshochschule des Landkreises Diepholz

Nienburger Str. 5, 28857 Syke

Tel. 04242 976-4444, Fax 04242 976-4942

vhs@vhs-diepholz.de, www.vhs-diepholz.de

*) Text aus „Randstreifenentwicklung an landwirtschaftlichen Wegen“, W.i.N.-Region (www.win-region.de/)

Hier finden Sie auch weitergehende Informationen sowie Ansprechpartner/-innen vor Ort.

Vortrag

Herkunft der Artenvielfalt, Artenrückgang und innovative Zukunftsstrategien

Marcus Polaschegg ist als Fachgruppenleiter für das Thema Biodiversität bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zuständig. Als Agrarökologe berät er aktiv Landwirte zu wirksamen betrieblichen Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität.

Es entsteht der Eindruck, dass der Artenverlust gerade bei den Insekten in den letzten Jahren stattgefunden hat. Aber ist das wirklich ein Phänomen der jüngsten Vergangenheit oder stecken dahinter Entwicklungen, die bereits lange andauern?

Gemeinsam mit Vertretern aus dem großen Themenfeld Landwirtschaft und Naturschutz wird diskutiert, unter welchen Rahmenbedingungen wirksame Maßnahmen umgesetzt werden können, die dieser Entwicklung entgegenwirken.

Wir hoffen, weitere interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu ermuntern durch Maßnahmen, die jeder für sich umsetzen und damit viel für die Erhaltung der Lebensräume und Artenvielfalt tun kann.

Do, 19.04.2018, 19:00 Uhr

Marcus Polaschegg

Weyhe-Leeste, Rathaus – Ratssaal

Rathausplatz 1, 28844 Weyhe

Kursnummer: C12114002

Lesung

Die Biene – Eine Liebeserklärung



„Die Biene – Eine Liebeserklärung“ entführt in die Welt der Bienen, berichtet von ihrem Einfluss auf unsere Kultur, ihren erstaunlichen Fähigkeiten, ihrer Staatsform, ihren Verwandten, Produkten, Bedrohungen und von Menschen, die mit Bienen leben:

„Haben Sie jemals an einem Frühsommernachmittag neben einem warmen Bienenstock gesessen und das Ein- und Ausfliegen Hunderter emsiger Goldklümpchen beobachtet? Wie sie leicht davonschwirren und beladen zurückkehren? Haben Sie den Duft von schneeweißem Wachs und frischem Honig gerochen?“ Für Katja Morgenthaler gibt es fast keinen schöneren Platz auf der Welt. Selbst wenn man Respekt vor dem giftgefüllten Stechapparat der „Damen“ hat, kann man sich diesem Gefühl nicht entziehen. Sie nennt es Liebe.

Katja Morgenthaler und Kerstin Eitner wollten es genauer wissen und begannen zu recherchieren: Wie haben Bienen unsere Kultur geprägt? Was genau erzählen sie sich, wenn sie auf den Waben tanzen? In was für einer Staatsform leben sie eigentlich? Wie entsteht ihre kollektive Intelligenz? Was am Biohonig ist bio? Gibt es Bienenarten außer „Maja“? Und was ist wirklich dran an der Behauptung, die Bienen würden aussterben? Lassen Sie sich an diesem Abend in das Bienenuniversum entführen.

Do, 03.05.18, 19:00 Uhr
Katja Morgenthaler
Bassum
Die Freudenburg, Amtsfreiheit 1a

Kursnummer: C02115099



Veranstaltungen

Anmeldung 04242 976-4444

Kurs

Süße Früchte aus dem Glas

Marmelade und Gelee einfach selbstgemacht!

Aus frischen reifen (Wild-)Früchten der Saison werden Marmeladen und Gelees gekocht, in Gläser gefüllt und diese anschließend fein beschriftet und verpackt - für das eigene Frühstück zuhause oder als Geschenk für Freunde.

1. Termin

Mo, 07.05.2018, 18:00 Uhr

Inge Jütting

1 U-Tag, 4 U-Std.

Lebensmittelkosten ca. 8,00 €

Syke

Berufsbildende Schulen, An der Weide 8

Kursnummer: C23307003

2. Termin

Do, 13.09.2018, 18:00 Uhr

Inge Jütting

1 U-Tag, 4 U-Std.

Lebensmittelkosten ca. 8,00 €

Syke

Berufsbildende Schulen, An der Weide 8

Kursnummer: D23307003



Vortrag

Wildnis, Biodiversität, Landschaft – Was wollen wir schützen?

Naturschutz hat verschiedene Ziele. Stellt man den Schutz der Wildnis in dessen Mittelpunkt, bewahrt man nicht unbedingt auch eine bestimmte Biodiversität. Denn im Zuge des Wandels von Wildnis können einzelne Tier- und Pflanzenarten verschwinden, während andere sich neu ausbreiten. Der Schutz der Biodiversität und der Landschaft erfordern Pflege des Landes, die auch gegen Entwicklungen in der Wildnis gerichtet sein können. Man kann verschiedene Schutzziele verfolgen, aber nicht alle am gleichen Ort. Man muss sich entscheiden, ob man die Wildnis oder die Bewahrung eines Status quo in das Zentrum der Bemühungen stellt.

Mo, 14.05.2018, 18:30 Uhr

Prof. Dr. Küster

Twistring, Rathaus

Kursnummer: C24114002

Veranstaltungen

Anmeldung 04242 976-4444



Ausstellung

Blühende Raine: natürlich voller Leben

In Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) in Hannover, dem Herausgeber dieser Ausstellung

Weg- und Feldränder sind Übergangsbereiche zwischen Wiesen, Weiden, Feldern und Wegen oder anderen Flächen. Viele Raine sind heute leider nur noch schmale Grasstreifen. „Von Haus aus“ sind Raine das einzige zusammenhängende größere Ökosystem, welches vom Frühjahr bis zum Frost blüht. Blüten bedeuten Nahrung für Insekten, und daran mangelt es in unserer Landschaft immer mehr. Blütenarmut ist das Kennzeichen unserer intensiv genutzten Landschaft. Nektar und Pollen fehlen als Nahrung oder stehen nur für kurze Zeit zur Verfügung (z. B. während der Rapsblüte). Das ist nicht nur für Insekten schlecht sondern auch für die Insektenfresser (Vögel!), für die Bestäubung der Nutzpflanzen und nicht zuletzt auch für uns Menschen. Ausreichend breite blütenreiche Raine sind Nahrungsquelle, Wohn- und Nistplatz, Schutz- und Rückzugsraum und Verbindungsweg für unsere heimischen Tier- und Pflanzenarten. Blühende Weg- und Feldränder beleben und gliedern das Landschaftsbild. Gut erreichbar in unserer alltäglichen Umgebung sind Raine ideal für das Naturerleben und als Naherholungsraum.



Veranstaltungen

Mo, 14.05. bis Mo, 04.06.2018
Twistringen, Rathaus
Die Ausstellung kann während der Öffnungs-
zeiten des Rathauses besichtigt werden.

Kursnummer: C24115099

Anmeldung 04242 976-4444

Exkursion

Wildkräuter vor der eigenen Haustür

Wildkräuter sind schon seit Jahrhunderten als sehr nahrhaft bekannt. Erst in den letzten Jahrzehnten führten sie ein eher stiefmütterliches Dasein. Nun werden sie wieder neu entdeckt. Weg vom „Lästigen“, hin zum Wertvollen, Nahrhaften und Nutzen für die Naturheilkunde. Selbst die einfachsten Kräuter haben ihren Wert! Lernen Sie vor Ort die heimischen Wildkräuter kennen, erfahren Sie Wissenswertes über sie und erschmecken Sie die Kräuter in kleinen Kostproben.

Sa, 26.05.2018, 14:00 Uhr

Cornelia Siemer

1 U-Tag, 4 U-Std.

Materialkosten 1,50 €

Syke

**Treffpunkt: Parkplatz am Hohen Berg,
Syke-Leerßen**

Kursnummer: C23307001





Tagesseminar

Kräuter in Naturkosmetik und mehr

Einheimische Kräuter werden zu alltagstauglichen Cremes, Tinkturen, Lotionen sowie Puder und Rouge verarbeitet. Dabei werden Methoden und Rezepturen angewendet die z. B. Gänseblümchen, Schafgarbe, Löwenzahn, Brennnessel, Spitzwegerich oder auch Melisse beinhalten. Stellen Sie sich Ihre individuell abgestimmten Pflegeprodukte selber her. Sie erhalten die Rezepte und Aufbewahrungsmaterialien (Fläschchen, Dosen und Behälter) im Seminar.

Sa, 26.05.2018, 10:00 Uhr

Kerstin Kräft

1 U-Tag, 8 U-Std.

25,00 € Materialkosten

Stuhr-Seckenhausen

Bildungsstätte, Hauptstr. 48

Kursnummer: C03305010

Veranstaltungen

Anmeldung 04242 976-4444



Vortrag

Habt ein Einsäen ... in Stadt und Land

Bienen brauchen Blütenvielfalt

Die Nachricht vom Verschwinden von 75 % unserer heimischen Insekten in den letzten 30 Jahren schreckte viele Menschen hierzulande auf. Was bedeutet das für unsere Umwelt, was sind die Ursachen und kann man (noch) gegensteuern? Anhand konkreter Beispiele soll aufgezeigt werden, wie jede/r Einzelne dazu beitragen kann, die Reichhaltigkeit unserer einheimischen Insektenwelt zu bewahren. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf unserem wichtigsten Bestäuber, der Honigbiene. Der Vortrag ist ein Plädoyer für mehr bunte Vielfalt in unseren Gärten und auf öffentlichen Flächen mit praktischen Anregungen von Balkonkästen bis zur „Straßenbegleitvegetation“.

Mo, 28.05.2018, 19:00 Uhr

Peter Wagner

Twistringen, Rathaus – Sitzungssaal

Kursnummer: C24114001





Vortrag

Libellen – Akrobaten der Lüfte

in Kooperation mit der Gemeinde Weyhe

Sie sind Meisterwerke der Evolution und elegante Räuber der Lüfte. Libellen sind interessante Insekten, die durch ihre faszinierenden Flugkünste und Farbenpracht auffallen. In dieser nicht rein wissenschaftlichen Präsentation werden ca. 30 verschiedene in der Region lebende Libellenarten in beeindruckenden Bilderserien nebst Hintergrundwissen vorgestellt.

Mi, 06.06.2018, 19:00 Uhr

Gerold Leschke

Weyhe-Leeste

Rathaus, Ratssaal, Rathausplatz 1

Kursnummer: C12114001

Veranstaltungen

Anmeldung 04242 976-4444



Vortrag

Bienen – fleißige Honigproduzenten und Helfer in der Natur

in Kooperation mit dem Kreismuseum Syke

Sie erhalten einen Einblick in die Lebensform dieser nützlichen Insekten und Haustiere.

Nach einer kurzen Übersicht über den wirtschaftlichen und naturbiologischen Nutzen der Bienen erfahren Sie auch etwas über die Anatomie der Tiere. Die enormen Sinnesleistungen ermöglichen erst das geordnete Zusammenleben innerhalb und außerhalb des Bienenstockes.

Honig ist ein wertvolles Nahrungsmittel: Honigeigenschaften, Inhaltsstoffe und Qualitätsmerkmale werden erläutert. Weitere wichtige Bienenprodukte sind z. B. Propolis, Pollen und Wachs. Deren Ernte, Verarbeitung und Verwendung werden vorgestellt.

In der Imkerei werden die Bienenprodukte geerntet. Zum Verständnis werden die Arbeitsmittel und Abläufe einer Imkerei vorgestellt. Unter Berücksichtigung der rechtlichen und gesetzlichen Grundlagen werden die Möglichkeiten der Bienenhaltung und (Hobby-)Imkerei angesprochen.

Ein besonderes Thema wird die Gefährdung der Bienen durch Krankheiten und Umweltgifte sein.

Do, 07.06.2018, 16:00 Uhr
Dr. Thomas Klauke
Syke
Kreismuseum, Herrlichkeit 65

Kursnummer: C23114099





Kurs

Chutney, Pesto und Co.

Wild- und Gartenkräuter, Früchte und Gemüse werden zerkleinert, pikant gewürzt, in Öl eingelegt oder eingekocht. So können Sie der nächsten Quiche, dem Gegrillten oder der Pasta eine individuelle, schmackhafte Note verleihen.

Di, 11.09.2018, 18:00 Uhr

Inge Jütting

1 U-Tag, 4 U-Std.

Lebensmittelkosten ca. 8,00 €

Syke

Berufsbildende Schulen, An der Weide 8

Kursnummer: D23307002

Exkursion

Wilde Beeren am Wegesrand

Lernen Sie vor Ort die heimischen Wildbeeren kennen, erfahren Sie Wissenswertes und erschmecken Sie die Früchte.

Sa, 22.09.2018, 14:00 Uhr

Cornelia Siemer

Syke

**Treffpunkt: Parkplatz am Hohen Berg,
Syke-Leerßen**

Kursnummer: D23307001

Veranstaltungen

Anmeldung 04242 976-4444

Fortbildung

Was fliegt denn da? – Insekten und ihre Lieblingspflanzen

für pädagogische Fachkräfte

Ist es eine Biene, Wespe oder Schwebfliege? Mit Hilfe einfacher Bestimmungsübungen finden wir die Unterschiede unser heimischen Insekten heraus. Wir gehen der Frage nach warum Insekten für unser alltägliches Leben so wichtig sind und wie wir sie in unserer Umgebung anlocken können. Von Literaturtipps, über ein selbst erstelltes Infoplakat zur Honigbiene und Tipps zum Anlegen einer Blumenwiese nehmen Sie viele Anregungen für den Kitaalltag mit.

1. Termin

Sa, 26.05.2018, 10:00 – 15:30 Uhr

Dr. Kirstin Taberski

Bassum

VHS im Bahnhof, Am Bahnhof 1

Kursnummer: C00106099

2. Termin

Sa, 22.09.2018, 10:00 - 15:30 Uhr

Dr. Kirstin Taberski

Stuhr-Brinkum

Bildungsstätte, Hauptstraße 48

Kursnummer: C00106098



Wi.N.-Region

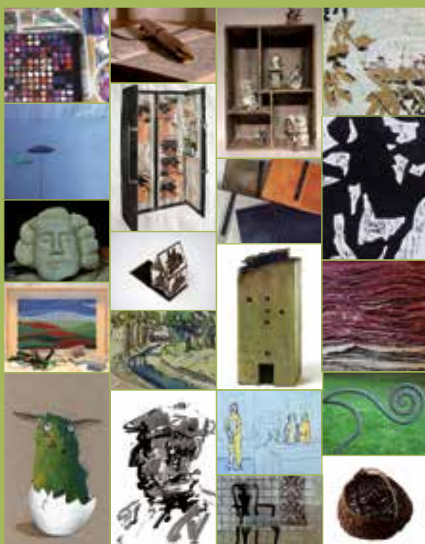
Stuhr. Weyhe. Syke. Bassum. Twistringen



Sommer-Akademie

20.07. – 12.08.2018

- Maltechniken
- Collage
- Schreibwerkstatt
- Schmieden
- Zeichnen
- Keramik
- Buchgestaltung
- Holzschnitt
- Strickrausch
- Porzellanfiguren
- Porträt
- Bildhauerei
- Papierschöpfen
- etc.



Infos bei der VHS des Landkreises Diepholz
unter 04242 976-4071 oder www.vhs-diepholz.de

Die Freudenburg

Seminar- und Tagungshaus Bassum

Amtsfreiheit 1 a, 27211 Bassum
Tel. 04241 9311-0, Fax 04241 9311-11

freudenburg@vhs-diepholz.de
www.freudenburg-bassum.de